

Zeitschrift: Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst
Band: 23 (1933)
Heft: 22

Rubrik: Bilderschau der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

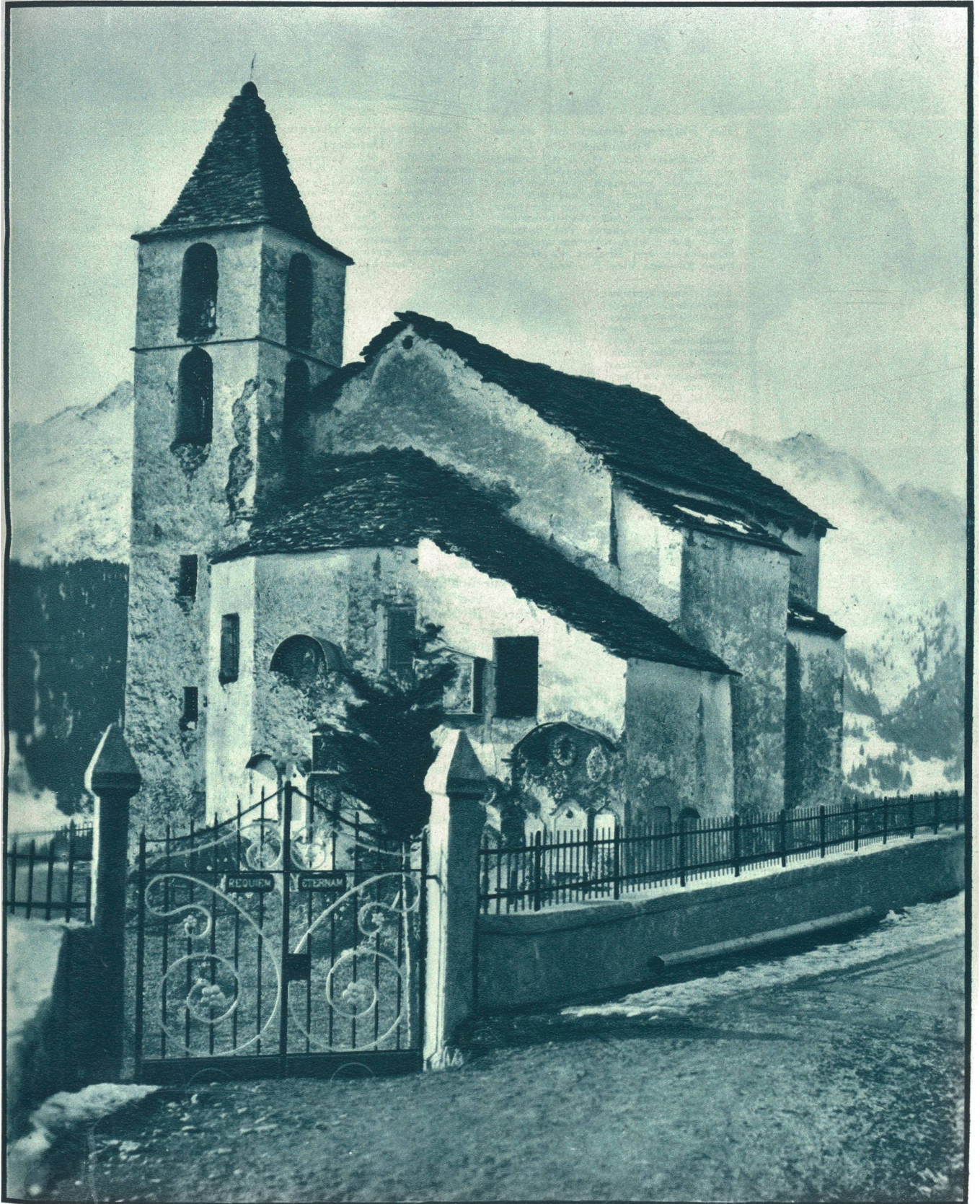
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

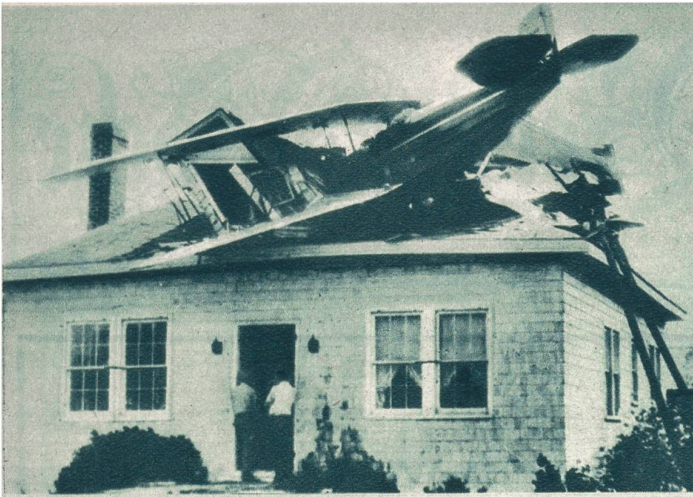
Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bilderbogen der Herrlichen Woche



Altanca-Kirche, am Weg von Airolo ins Val Piora (Kanton Tessin). **Phot. A. Wegmann, Ragaz.**
Wer mit dem Gotthardzug dem schönen Tessin entgegenfährt, den grüßt kurz nach dem Gotthardtunnel links oben an sonniger Halde das alte, ehrwürdige Kirchlein Altanca, am äußersten Ende des Dorfes.



Ein Flugzeug landet auf einem Villendach.

In Chesapeake Beach (U. S. A.) landete ein Pilot, den ein Motordefekt zum Niedergehen gezwungen hatte, auf dem Dach einer kleinen Villa und zwar mit Absicht, weil die Berührung mit einer etwas weiter gelegenen Hochspannungsleitung seinen sicheren Tod bedeutete. Ihm geschah nicht das geringste, ebensowenig dem Besitzer des Hauses. Photo Keystone View Co., Berlin.

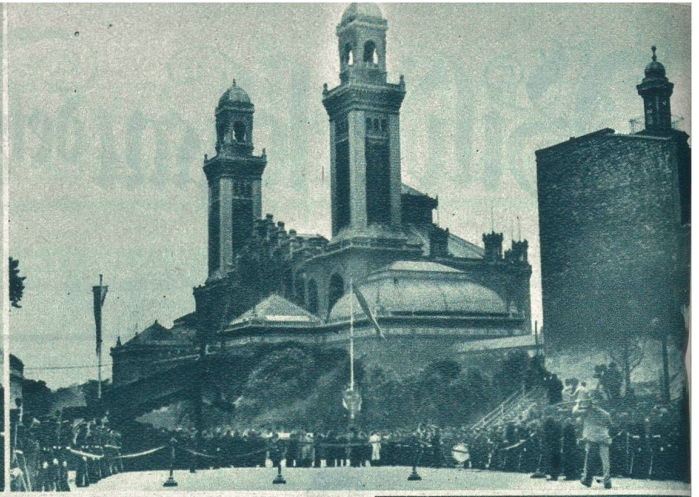


Links: Amerikanische Erpressung. Peggy Mc. Math wurde kürzlich während der Schulpause im Auto entführt. Die Rückgabe des Mädchens wurde gegen ein Lösegeld von 200,000 Dollar den Eltern angeboten. Photo Wide World, Berlin.



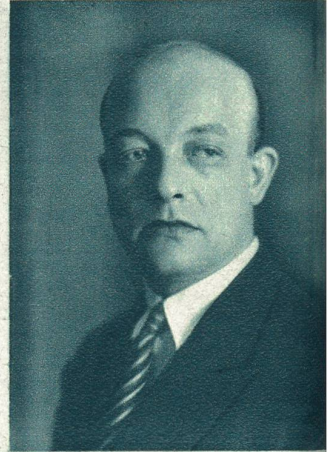
Der bekannte Kardinal Bonaventura Ceretti,

der kürzlich im Alter von 61 Jahren in Rom an einer Erkältung gestorben ist. Er war Präfekt des höchsten geistlichen Gerichts der kathol. Kirche und einer der erfolgreichsten Vertreter der vatikanischen Diplomatie. Phot. Keystone.

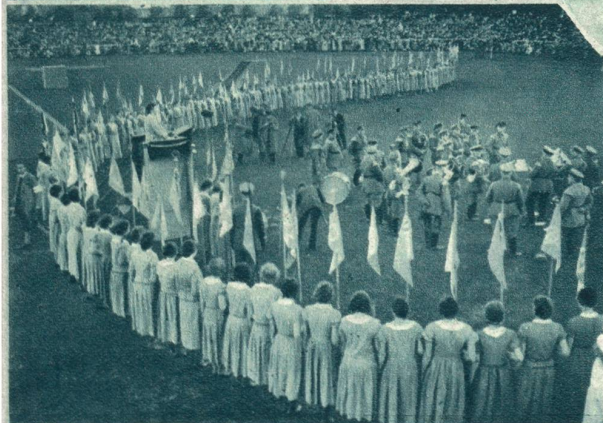


Einweihung der »Avenue Paul Doumer«.

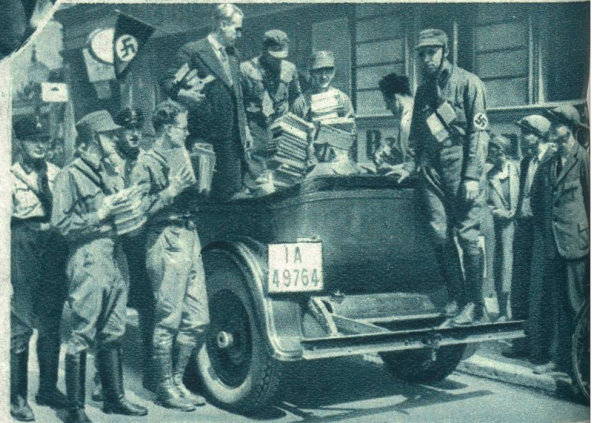
Am 12. Mai, dem Jahrestag der Beerdigung des früheren Präsidenten der französischen Republik, fand die feierliche Zeremonie unter Leitung des gegenwärtigen französischen Staatspräsidenten Lebrun statt. Das symbolische Band, das über die Straße gelegt ist, wird von dem Staatspräsidenten nach alter Gewohnheit eigenhändig zerschnitten. Photo Universal Press Agency.



Rechts: Dr. Jobst Terhaar, bisheriger Leiter des Völkerbunds-Bureau in Berlin, der als Nachfolger Dr. E. Wertheimers in die Informations-Abteilung des Völkerbunds-Sekretariates in Genf vorgesehen sein soll. Photo Transocean-Gesellschaft.



Zehn-Jahr-Feier des Deutschen Bundes nationaler Frauen, »Bund Königin Luise«, vom 13. und 14. Mai. Frau von Hadeln hält im Potsdamer Stadion die Festansprache. Der Bund zählt nahezu 150,000 Mitglieder. Wenn die alle gleichzeitig sprechen würden? Photo Associated Press.



Zum Kampf gegen den »undeutschen« Geist. Studenten auf Lastwagen führen bei den Buchhandlungen und Bibliotheken vor, um die als undeutsch bezeichneten Bücher abzuholen und am 10. Mai auf dem Opernplatz zu verbrennen. Phot. Keystone, Berlin.



Zum Partei-Uniform-Verbot in Oesterreich.

Oesterreich hat, wie die Schweiz, mit Recht verboten, daß politische Parteien Uniformen tragen. Nationalsozialisten veranstalteten nun in Wien witzige Demonstrationen in weißen Hemden, schwarzen Krawatten und Zylinderhüten, letztere aber mit dem Hakenkreuz versehen. Photo Wide World, Berlin.



Im Kampf der österreichischen Regierung gegen die Nationalsozialisten erfolgte die Auflösung der deutschen Studentenschaft durch die Regierung, gegen welche Verfügung eine große Studenten-Demonstration einsetzte. Die Behörden nutzten Polizei und Militär verwenden, wobei auch zum Hydranten gegriffen wurde resp. Wasserwerfer, wie man jetzt anscheinend neuestens sagt. Photo Scherl, Berlin.

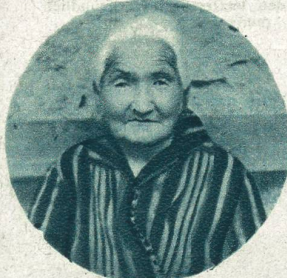


Oben links: **Durchs Glarnerland elektrisch!** Einweihung der elektrifizierten Linie Ziegelbrücke—Linthal. Unser Bild zeigt die Einfahrt des Festzuges in die Station Glarus. Photopress, Zürich.

Oben rechts: **Gemüsebau in der Linthebene.** In Konsumvereinskreisen wird die Frage der Urbarmachung der Linthebene zwischen dem Walensee und dem Zürichsee zwecks Arbeitsbeschaffung für arbeitslose Industriearbeiter geprüft, wobei anscheinend an die Anlage von Gemüse-kulturen gedacht ist. Unser Bild zeigt die Linthebene mit dem Linthkanal. Photo E. A. Meili, Zürich.



Musikdirektor Dr. Felix Weingartner in Basel feiert am 2. Juni seinen 70. Geburtstag. Phot. H. Leemann, Basel.



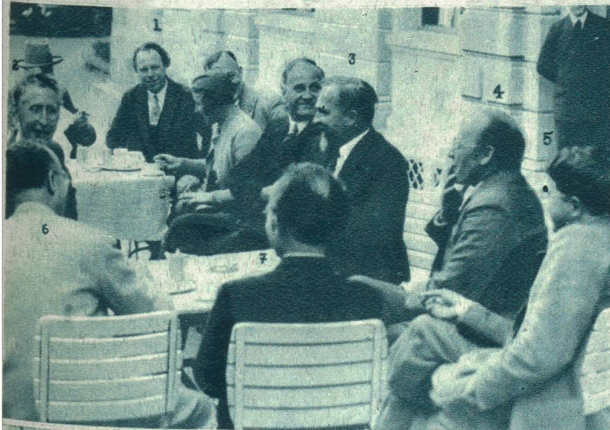
Unten: Die Radmeisterschaft von Zürich. Das populärste schweizerische Straßenrennen um die Rad-Meisterschaft von Zürich wurde mit Start und Ziel in Zürich ausgefahren. Unser Bild zeigt links Langegger, Sieger der Anfänger, und rechts Schwegler, der bei den Veteranen dominierte.

Staatsrat Martin von Genf, einer der wichtigsten Zeugen des gegenwärtigen Nicole-Prozesses. Photopress, Zürich.

René de Weck der neue schweizerische Gesandte in Bukarest, nach der Ueberreichung seines Beglaubigungsschreibens im königlichen Palais. Photo Associated Press.

Kürzlich verstarb im Alter von 91 Jahren Frau Elisabeth Abrecht in Lengnau bei Grenchen. Sie war die älteste Lengnau-Bürgerin. Photo W. Furrer, Lengnau.

Unten: Generalversammlung des Schweizerischen Schriftstellervereins in Baden. Einige Mitglieder beim Kaffee auf der Terrasse des Kursaals während einer Versammlungspause.



(1) Jules d'Eternod, (2) Alfred Fankhauser, (3) Felix Möschlin, (4) J. Bühler, (5) Alb. Ehrismann, (6) Hugo Marti, (7) César v. Arx. Photopress, Zürich.

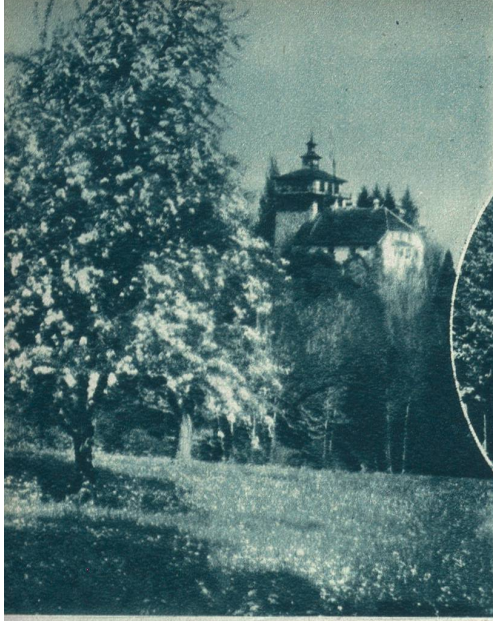


Nauer hat's geschafft! Der erste Fernflug Schweiz—Australien gelungen. Der junge Schweizer-Flieger Karl Nauer hat mit der glücklichen Erledigung der Etappe Koepang—Port Darwin sein Flugziel Australien erreicht und damit eine höchst achtbare Flugleistung vollbracht. Die insgesamt 16,005 Flugkilometer wurden in 95 Stunden und 3 Minuten reiner Flugzeit zurückgelegt. Photopress, Zürich.

Links: **Die internationale Radio-Konferenz in Luzern** während der Eröffnungsansprache von Bundesrat Pilet (X). 140 Delegierte aus Europa und den außereuropäischen Mittelmeerländern erwägen die neue Festsetzung und Verteilung der Wellenlängen auf die einzelnen Länder und Sender. Photopress, Zürich

neue Festsetzung und Verteilung der Wellenlängen auf die einzelnen Länder und Sender. Photopress, Zürich

Von Burgen und alten Stadt-Häusern im Kt. St. Gallen



Moettelischloß bei Goldach,
urkundlich 1267 erstmals genannt, im Appenzeller-Krieg 1405 durch die St. Galler erstürmt und wieder geräumt, von da an in wechselndem Privatbesitz.



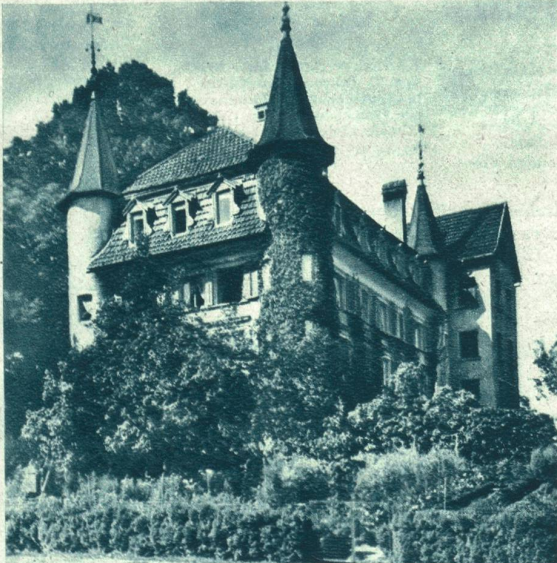
Burg Lüchingen bei Altstätten,
ein Mustertyp der einfachen Dienstmannenburg, bestehend aus festem Wohnturm mit Holzaufbau, erbaut 1375 von den Edeln von Altstätten (Rheintal), 1405 von den Appenzelern erobert, aber ausnahmsweise nicht zerstört, 1639 an einen Privatmann übergegangen, dessen Nachkommen sie heute bewohnen. Die Burg wurde in den letzten Jahren gründlich renoviert.



Oben rechts:
Schloß Wartensee bei Staad,
dessen Ursprung auf über 1000 Jahre zurückreicht, eine der wenigen Burgen jener Gegend, die in den Appenzeller-Kriegen nicht zerstört wurden und die später zusammen mit Wartegg an einen böhmischen Adligen überging.



Schloß Wartegg bei Rorschach,
bekannt als zeitweiliges Exil des österreichischen Exkaisers Karl mit seiner Familie. Heute gehört das Schloß einer st. gallischen Gesellschaft.



**Schloß Risegg
bei Staad
(St. Gallen).**



Schloß Dottenwil bei Wittenbach,
schon 1429 dem Hochstift Konstanz gehörig. Heute ist es Armen- und Waisenanstalt der Gemeinde Wittenbach.



Das bekannte alte Haus zum Nothveststein am Marktplatz in St. Gallen,
in früheren Jahrhunderten vornehmes Zunfthaus, seit einigen Jahrzehnten im Besitz der Bankiersfamilie Wegeh.



Das interessante alte Kaufhaus in St. Gallen,
von der Ostseite gesehen.

Photos J. Wellauer, St. Gallen.